

	<p>Objekt: Berlin-Mitte: Weinstuben Gebr. Habel (Unter den Linden 21), Jagdzimmer</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Ansichtskarten</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 12 D-1-00373</p>
--	---

Beschreibung

Ansichtskarte mit leicht braun getönter gedruckter Wiedergabe einer Schwarz-Weiß-Fotografie. Auf dem komplett umlaufenden weißen Rahmen unten in lateinischer Kursiv-Schreibschrift bezeichnet: "Gebr. Habel, Weingrosshandlung und Weinstuben, Berlin W. Unter den Linden 21", oben mittig, kleiner: "Jagd-Zimmer". Im Bild an den Wänden Jagdtrophäen (Geweih), zahlreiche gerahmte Stiche und einzelne Fotografien, hinten in der Mitte u.a. ein Porträt Friedrichs des Großen.

An den Rändern mit Bleistift: "Bitte schicke mit sogleich alle Bilder / , da ich Väti u Mutti alle gegeben habe u. selbst sehr / gern alle hätte! Obedece, hija[?] mia! [= span., Gehorche, meine Tochter]"

Anschriftenseite mit mittig teilendem schwarzen Linienvordruck. – Mittig senkrecht. "Postkartenverlag Nettke, Berlin-Köpenick. 64 24 91". Links oben: "GEBR. HABEL / Weingroßhandlung / u. Weinstuben / Berlin W 8 / Unter den Linden 21", links daneben Signet der Firma: In einem oben mit einer Krone versehenen Hochoval Abbildung einer Weinpresse, in Versalien beschriftet, an den Seiten "Eingetragene Schutzmarke", darunter "gegründet 1779". – Frankiert mit grüner 6-Pfennig-Hindenburg-Briefmarke "Deutsches Reich", abgestempelt "BERLIN NW 7 / 25. 9.40 – 21 / mp", links daneben Werbestempel "AUF REISEN UND WANDERUNGEN / Postreisecheck". – Mit schwarzer Tinte beschriftet: Adressiert an "I. H. / Frau / W. Pyper / Elend / Oberharz / Hampes Hôtel". Links Text: "25. IX. 40 / M. L., Mutti fand ich weiter gebessert vor, leider hat sie digestionen Beschwerden, aber das Gesamtbild war gut. [... (Fortsetzung in spanischer Sprache)] / Gerhard". Mit Bleistift von anderer Hand: "Herzl Gruß Dir, d. l. Großmama / d. Karen Vätilein[?]" Am oberen Rand in Tinte vom ersten Schreiber: "Küsschen für Mutti u Karen".

Der traditionelle Sitz der Firma Unter den Linden 30 erhielt erst durch die Änderung der

Hausnummern in der gesamten Straße 1937 die Adresse Unter den Linden 21. Es handelt sich um dasselbe Haus.

Provenienz: Erworben 2024 im Trödelhandel in Berlin.

Grunddaten

Material/Technik: Lichtdruck auf Karton, Büttenrand
Maße: 9,0 x 14,0 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1940
	wer	Ansichtskartenverlag Nettke (Berlin-Köpenick)
	wo	Berlin-Köpenick
Verfasst	wann	25.09.1940
	wer	
	wo	Berlin
Empfangen	wann	1940
	wer	
	wo	Elend (Harz)
Abgeschickt	wann	25.09.1940
	wer	
	wo	Berlin NW 7
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Gebr. Habel Weingroßhandlung
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Unter den Linden 21 (Berlin-Mitte)
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Berlin-Mitte
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin-Dorotheenstadt
[Zeitbezug]	wann	1779
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Ansichtskarte
- Fotografie
- Gasträum
- Geweih
- Innenraum
- Innenraumansicht
- Jagdtrophäe
- Postkarte
- Spanisch (Sprache)
- Weinstube